



Bereits die Kleinsten der Trachtengruppe des Vereins Liewerschbescher Kerwe zeigten beim Sommerfest der Diakoniestation am alten Bahnhof, was sie können. BILD: MARCO SCHILLING

Diakoniestation: Sommerfest ist wieder gut besucht

Viel Leben am alten Bahnhof

BIRKENAU. Das traditionelle Sommerfest der Diakoniestation Birkenau-Reisen fand unter strahlendem Sonnenschein rund um den Bahnhof statt. Gestartet wurde mit einem Gottesdienst in der evangelischen Kirche. In diesem wurden zwei Mitarbeiterinnen, Margarete Krey und Rita Steffan, sowie die Auszubildende zur Altenpflegerin, Anita Lotocka, der Gemeinde vorgestellt. Im Anschluss ging es gemeinsam zum alten Bahnhof, wo fleißige Helfer der Diakoniestation bereits alles vorbereitet hatten.

Die zahlreichen Gäste konnten sich an der Musik des Posaunenchores Birkenau-Fürth unter der Leitung von Gerd Drenger erfreuen. Ein weiterer Höhepunkt war der

Auftritt der Trachtengruppe des Vereins Liewerschbescher Kerwe. Den Anfang machte die Kindergruppe und zwei der jungen Tänzerinnen hatten ihren ersten Auftritt. Auch der Auftritt der erwachsenen Tänzer war ein Augenschmaus und zum Schluss hat die Tanzgruppe einige Mitarbeiter zum gemeinsamen Abschlusstanz aufgefordert.

Das Sommerfest war wie immer sehr gut besucht. Patienten, Angehörige und Freunde der Diakonie nutzten das Fest, um gemeinsam mit den Mitarbeitern schöne Stunden zu verbringen. Die Mitarbeiter der Diakoniestation haben an diesem Tag ehrenamtlich gearbeitet und darüber hinaus viele Kuchen und Salate gespendet.